

# Florianibrief



## FREIWILLIGE FEUERWEHR WAIDHOFEN/THAYA

Jahresbericht aller  
Feuerwehren der  
Stadtgemeinde  
Waidhofen/Thaya



# 2003

**AMTLICHE  
MITTEILUNG**

Florianimesse  
**4. Mai 2003**  
um 8:30 Uhr  
Pfarrkirche  
Waidhofen/Th.

SOMMERER

## Einsatzstatistik der Feuerwehren der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya

<b>Feuerwehr</b>	<b>Brandeinsätze</b>	<b>Techn. Einsätze</b>	<b>Brandwachen</b>	<b>Arbeitsstd.</b>	<b>Gesamt</b>
Vestenötting	1	4	0	1596	5
Ulrichschlag	1	4	0	466	5
Hollenbach	1	5	0	328	6
Puch	1	7	0	323	8
Alt Waidhofen	2	6	2	912	10
Matzles	1	7	1	346	9
Waidhofen/Th.	33	154	20	4544	207
<b>Summen:</b>	<b>40</b>	<b>187</b>	<b>23</b>	<b>8515</b>	<b>250</b>

## Veranstaltungen der Feuerwehren der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya

04. Mai 2003	Florianimesse in Waidhofen/Thaya
13. bis 15. Juni 2003	125 Jahre FF Hollenbach mit Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb und Bezirksfeuerwehrtag
23. August 2003	Bezirkswasserwehrleistungsbewerbe in Waidhofen/Thaya
29. bis 31. August 2003	Landeswasserwehrleistungsbewerbe in Waidhofen/Thaya
05. bis 7. September 2003	Tanz in den Herbst - Feuerwehr Alt Waidhofen
Oktober 2003	Zankerlschnapsen - FF Vestenötting-Kl. Eberharts

**Kosten**  
EUR 7,00



### **FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG**

**im Feuerwehrhaus Waidhofen/Thaya**

**Abgabe:** 5. Mai 2003, 13.00 bis 17.00 Uhr

**Überprüfung:** 6. Mai 2003, 09.00 bis 12.00 Uhr

**Abholung:** 6. Mai 2003, 19.00 bis 21.00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen!  
Liebe Mitbürger!

Auch in diesem Jahr möchten wir die Gelegenheit des Florianibriefes wahrnehmen und unseren Feuerwehren in der Gemeinde für die im vergangenen Jahr von ihnen geleistete Arbeit danken.

Dank gebührt aber auch den Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern für die in vielen Stunden ihrer Freizeit gemachten Schulungen und Übungen, die notwendig sind, um bei Einsätzen den Menschen rechtzeitig und richtig zu helfen.

Ganz besonders sei zu erwähnen, dass die Feuerwehren unter Mithilfe von freiwilligen Helferinnen und Helfern aus der Bevölkerung Veranstaltungen organisieren und durchführen, um finanzielle Mittel für weitere notwendige Ausrüstungen zu erarbeiten und damit die Gemeinde zu entlasten, was letztendlich wieder im Dienste für den Nächsten geschieht.

Eine Bitte möchten wir an unsere jüngeren Mitbürgerinnen und Mitbürger richten: Stellen auch Sie sich für die Freiwillige Feuerwehr zur Verfügung; Sie stellen sich damit in den Dienst einer guten Sache!

**G u t   W e h r !**



Ing. Diether SCHIEFER  
Bürgermeister



Johann PUSCH  
Stadtrat

# Jahresbericht 2002 der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Waidhofen/Thaya

Der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen/Thaya gehören derzeit 63 Aktive und 10 Reservisten an.  
Wir freuen uns über die Neuzugänge von Granner Martin und Pfeiffer Herbert.

## Lehrgangsbesuche

Grundlehrgang	FM Fischer Stefan, PFM Granner Martin FM Mares Beatrice, FM Pfabigan Daniela FM Pfabigan Thomas, PFM Pfeiffer Herbert
Atemschutzgeräteträgerlehrgang	FM Fischer Stefan, PFM Granner Martin FM Pfabigan Daniela, FM Pfabigan Thomas FM Zmill Gerald
Funklehrgang	FM Fischer Stefan, PFM Granner Martin FM Mares Beatrice, FM Pfabigan Daniela FM Pfabigan Thomas
Wasserdienst-SB-Fortbildungslehrgang	FM Bäck Bernhard
Bez.- u. Abschnittsverwalter-Fortbildungslehrgang	HV Scharf Hermann
Bez. – u. AFKdten-Fortbildungslehrgang	OBR Gugelsberger Erich
Sprengdienst-Fortbildungslehrgang	HLM Appeltauer Hubert
WLB Bewerter (Fortbildungs)lehrgang	OLM Bäck Arnold
Fortbildungsseminar „Verhalten bei Tierrettung“	HLM Appeltauer Hubert, HBM Bäck Leopold OLM Zwinz Othmar
Fortbildungsseminar „Brände in Silos u. Behältern“	OFM Erla Andreas

## Beförderungen

PFM Fischer Stefan zum FM	PFM Mares Beatrice zum FM
PFM Pfabigan Thomas zum FM	LM Bäck Arnold zum OLM
OBM Zmill Alois zum HBM	

## Auszeichnungen

LM Fischer Erwin, HV Scharf Hermann und OLM Zwinz Othmar wurden für ihre 25-jährige Tätigkeit, LM Litschauer Josef für seine 40-jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens ausgezeichnet.

## Runde Geburtstage

15.01.2002	HLM Polzer Otmar	60. Geburtstag
22.04.2002	LM Litschauer Josef	80. Geburtstag
14.05.2002	OLM Zwinz Othmar	40. Geburtstag
05.09.2002	HLM Appeltauer Hubert	60. Geburtstag

## Berichte der Sachbearbeiter

### **Nachrichtendienst (HBM Zmill Alois)**

Es wurden zwei Winterschulungen, sechs Funkübungen und eine Funkwartebesprechung durchgeführt. Am 04. Mai 2002 fand in Großharmanns die Allgemeine Ausbildungsübung statt, bei der zwei Trupps der Freiwillige Feuerwehr Waidhofen/Thaya erfolgreich teilnahmen.

Der Bewerb Funkleistungsabzeichen in Gold fand heuer am 29.11. und 30.11.2002 in Tulln statt. Für dieses Leistungsabzeichen wurden neun Vorbereitungslehrgänge im Feuerwehrhaus Waidhofen abgehalten. FM Zmill Gerald erreichte den vierten Gesamtplatz mit dem Punktemaximum von 300 Punkten, OFM Nehrer Otto und OV Bartl Christian erreichten 296 Punkte. Ebenfalls konnten am 08.02. und 09.02.2002 weiters am 26.10. und 02.11.2002 bzw. am 22.11. und 23.11.2002 in gewohnter Weise die Funklehrgänge im Feuerwehrhaus durchgeführt werden.

### **Wasserdienst (BM Herbert Dallinger)**

Am 22. Juni 2002 nahmen Arnold und Bernhard Bäck am Oberösterreichischen Landeswasserwehrleistungsbewerb in Überackern teil und konnten das Silberne Leistungsabzeichen erwerben.

Kamerad Othmar Zwinz nahm am Schiffsführerweiterungskurs in Mautern teil.

Am 10. August hätte der Bezirkswasserwehrleistungsbewerb in Waidhofen/Thaya stattfinden sollen, es sollte die Generalprobe für den Landeswasserwehrleistungsbewerb 2003 in Waidhofen/Thaya sein, dieser Bewerb war leider dem Hochwasser zum Opfer gefallen.

Am 24. bis 26. August war Arnold Bäck als Bewerter beim NÖ-Landeswasserwehrleistungsbewerb in St. Pantaleon in Einsatz.

Am 14. September nahmen Bernhard und Arnold Bäck am Steirischen Landeswasserwehrleistungsbewerb in Unzmarkt teil.

### **Atemschutz (OLM Zwinz Othmar)**

Im April 2002 wurden die Atemschutzgeräte mit dem neuem Prüfgerät im Feuerwehrhaus Dobersberg überprüft. Im November 2002 traten 3 Trupps beim Atemschutzleistungsvergleich an und konnten eine gute Platzierung erzielen.

Übungen: KHD-Übung in der KTW mit 1 Trupp  
Übung mit der Drehleiter im Volksbankareal mit 4 Trupps  
Übung im Krankenhaus Waidhofen/Thaya mit 2 Trupps

Einsätze: Wohnungsbrand in der Stefan-Flieger Straße – 1 Trupp  
Großbrand in Kaltenbach – 2 Trupps

## Feuerwehrleistungsbewerbe

Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe in Heinreichs	2 Gruppen
Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe in Wienings:	2 Gruppen
Landesfeuerwehrleistungsbewerbe in Melk:	2 Gruppen
Atemschutzleistungsvergleich in Vestenpoppen/Wohlfahrts:	3 Trupps
Allgemeine Ausbildungsübung in Goschenreith:	2 Trupps
Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“	2 Gruppen

## Bericht des Kommandanten

Die Vorbereitungen für die Bezirkswasserwehrleistungsbewerbe 2002 liefen an, als das erste Hochwasser - 7. bis 9. August 2002 - auch über Waidhofen hereinbrach. Eine Kommission stellte fest, daß im Bereich Thayapark – Volksfestgelände die Durchführung des Bewerbes unmöglich war. Deshalb wurde der Kirtag 2002 in bisheriger Tradition im Feuerwehrhaus abgehalten. Viele Besucher und Ehrengäste dankten mit ihrem Besuch den Feuerwehrmännern für die Arbeit beim Hochwasser. Niemand ahnte am Sonntag beim Frühschoppen, daß es noch schlimmer kommen sollte! Am späten Nachmittag, als wir bereits mit den ersten Abbauarbeiten des Kirtags begannen, öffnete der Himmel alle Schleusen. Noch in den Abendstunden war wieder alles auf Hochwassereinsatz getrimmt. Der Bezirksführungsstab unter der Leitung von BR Walter Zottl wurde einberufen. Nach Mittwoch, Donnerstag Hochwasser – Freitag, Samstag, Sonntag – Feuerwehirkirtag, gingen die Waidhofener Feuerwehrmitglieder mit ihren Kameraden aus dem ganzen Bezirk zum wohl schwersten Feuerwehreinsatz ihrer bisherigen Dienstzeit. Einige von uns kamen mehrere Tage nicht nach Hause und schliefen nur ein paar Stunden im Feuerwehrhaus auf einer Bank, am Fußboden oder auf der Sitzbank eines LKWs.

Was sich bei dieser Naturkatastrophe in unserer Heimatstadt Waidhofen und im Umland ereignete, welche ohnmächtige Verzweiflung bei manchen Betroffenen herrschte, konnte auch durch den aufopfernden Einsatz der Feuerwehr nur teilweise gemildert werden. Viele Einwohner unserer Stadt standen uns und damit den Hochwasseropfern tatkräftig zur Seite, sie organisierten den Nachschub von gefüllten Sandsäcken, Transportmittel, Treibstoff und Verpflegung. Für diese Unterstützung ein aufrichtiges Dankeschön. Es dauerte dennoch einige Wochen, bis wir die Schäden an Geräten und Fahrzeugen wieder repariert hatten, was auch einen beträchtlichen finanziellen Aufwand bedeutete.

Um die Ausrüstung zu verbessern, kauften wir einen gebrauchten Ford Ranger PickUp. Das alte VORAUS Fahrzeug Puch-G hat die FF-Kautzen übernommen. Die Einrichtung: Stromaggregat, Spreitzer, Schere, hydr. Stempel usw. wurden ausgebaut. Unser Chefmechaniker, OBI Harry Zimmerl hat den Ford umlackiert und alle feuerwehrtechnischen Einbauten genauest geplant. So gelang es auch, ein Drucklöschgerät zusätzlich zum hydraulischen Rettungssatz einzubauen. Die Überlegung zu dieser Anschaffung war: In Waidhofen gibt es einige Tiefgaragen, die mit einem Tanklöschfahrzeug nicht befahrbar sind. Außerdem ist nun bei Verkehrsunfällen bereits im ersten Einsatzfahrzeug Löschmittel vorhanden. Diese Investition erforderte 28.300,- Euro (fast 390.000,- S) die Finanzierung erfolgte aus Rücklagen und Veranstaltungserträgen.

Die „Alarmierung – Neu“ wird demnächst an die NÖ-Landeswarnzentrale in Tulln angeschaltet. Dadurch wird die langjährig bewährte Alarmierung durch den Gendarmerieposten Waidhofen/Thaya beendet. Als Kommandant der FF-Waidhofen/Th. bedanke ich mich im Namen aller Feuerwehren bei den Kameraden der Gendarmerie, im besonderen bei Gendarmerie-Bezirkskommandant Major Paul Palisek und Postenkommandant Franz Pichler. Schade, daß ein bewährtes und gut funktionierendes System, das beiderseits zum Schutz und zur Hilfeleistung der Bevölkerung des gesamten Bezirkes vor Jahren installiert wurde, von einem neuen überregionalen System abgelöst wird.

Der Dank der Bevölkerung und die gute Zusammenarbeit mit Ämtern und Behörden belohnt und motiviert uns immer wieder.

Freiwillige Feuerwehr Waidhofen/Thaya  
das Kommando

Böhm Franz, HBI  
Kommandant

Zimmerl Harald, OBI  
Kommandant-Stv.

Bartl Christian, OV und Pöpl Bernhard, LMV  
Verwaltung

### **ACHTUNG NEU:**

*email:* ff.waidhofen@aon.at  
*Internet:* www.ffwaidhofen.at.tt

## Jahresbericht 2002 der Freiwilligen Feuerwehr Alt-Waidhofen

Der Freiwilligen Feuerwehr Alt-Waidhofen gehören derzeit 46 Kameraden an. Davon 38 Aktive und 8 Reservisten.

### Kursbesuche

Einsatzleiter: OBI Günther ALTSCHACH  
Gruppenkommandant: BM Andreas DANZINGER, FM Reinhard KIEWEG  
Verwalterlehrgang: VM Robert ALTSCHACH, V Horst LITSCHAUER  
Funklehrgang: FM Andreas WITZMANN, OFM Hannes WILLINGER,  
V Horst LITSCHAUER  
Wasserdienstgrundlehrgang: FM Andreas WITZMANN  
Grundlehrgang: FM Andreas WITZMANN

### Leistungsbewerbe

Bezirksbewerbe: 1. Platz Bronze A ebenfalls 1. Platz in Silber A  
14. Platz Bronze B  
Parallelbewerb Bezirk: 2. Platz A, 3. Platz B  
Abschnittsbewerbe: 4. Platz Bronze A, 2. Platz Silber A  
8. Platz Bronze B

Bei den Landfeuerwehrleistungsbewerben konnte FM Andreas Witzmann das Silberne Leistungsabzeichen erringen.

Außerdem nahm unsere Wettkampfgruppe am 1. Waldviertelcup teil und erreichte den 5. Platz

### Übungen

Es wurden 4 allgemeine Feuerwehrrübungen und 3 Atemschutzübungen durchgeführt. An einer KHD-Übung, an den Funkübungen und diversen Winterschulungen wurde auch teilgenommen.

### Neuanschaffungen

Im Jahre 2002 wurde die persönliche Schutzausrüstung der Mannschaft um Einsatzjacken, Einsatzhandschuhe und Einsatzoveralls erweitert.

Außerdem wurde ein gebrauchter VW-Bus angekauft und in zahlreichen freiwilligen Stunden zum Mannschaftstransportfahrzeug umgebaut.

Zum Schluss möchten wir uns bei sämtlichen Feuerwehrkameraden, besonders bei Ihren Gattinnen und Angehörigen sowie allen Dorfbewohnern, Förderern und Gönnern unserer Feuerwehr bedanken.

Freiwillige Feuerwehr Alt-Waidhofen

Günther Altschach, OBI  
Kommandant

Konrad Witzmann, BI  
Kommandant Stellvertreter

Horst Litschauer, V  
Leiter des Verwaltungsdienstes

# Jahresbericht 2002 der Freiwilligen Feuerwehr Hollenbach

Der Freiwilligen Feuerwehr Hollenbach gehören 82 Kameraden an. Davon sind 58 Aktive und 24 Reservisten.

## Ehrungen und Auszeichnungen

60. Geburtstag	Herr Walter PANY
25-jährige Tätigkeit	LM Karl ZWINZ HFM Leopold BRINNICH HFM Josef ZULECHNER HFM Friedrich PRIEMAYER
40-jährige Tätigkeit	HFM Franz LEBERSORGER HFM Franz MÖLZER
60-jährige Tätigkeit	HFM Ferdinand MOSSBECK HFM Leopold BRINNICH HFM Heinrich WIECZOREK

## Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes II. Klasse

EObi Rudolf BURGGRAF

## Leistungsbewerbe

Beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Melk erhielten FM Florian Böhm, FM David Hadl und FM Rainer Burggraf das FLA in Silber und OFM Leopold Dangl das FLA in Bronze überreicht.

## Wasserwehrleistungsbewerbe

Bei den verschiedenen Wasserwehrleistungsbewerben nahmen LM Manfred Haidl und V Andreas König teil. Dabei erhielt LM Manfred Haidl das Wasserwehrleistungsabzeichen in Bronze des Bundeslandes Oberösterreich.

## Funkleistungsbewerbe

OBI Maria Burggraf nahm beim Bewerb um das Feuerwehrfunkleistungsabzeichen erfolgreich teil.

## Einsätze und Übungen

1 Brandeinsatz, 5 Technische Einsätze, 5 Funkübungen, 1 Ausbildungsübung, 4 Branddienstübungen,  
1 Winterschulung, 1 Chargenschulung

Das Kommando und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hollenbach möchten sich bei dieser Gelegenheit bei der Bevölkerung der Stadt Waidhofen/Thaya und Umgebung für die tatkräftige Unterstützung durch Spenden und den Besuch unserer Veranstaltungen, sowie bei den Vertretern der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken und bitten, auch in Zukunft weiterhin unsere Tätigkeit zu unterstützen.

**Vorschau:** 125 Jahre FF Hollenbach mit Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb und Bezirksfeuerwehrtag vom  
13. bis 15. Juni 2003.

## Das Kommando:

Maria Burggraf OBI  
Kommandant

Edwin Böhm BI  
Kommandant-Stellvertreter

Andreas König V, Johann Berndl VM  
Verwaltung

## Jahresbericht 2002 der Freiwilligen Feuerwehr Matzles

Der Freiwilligen Feuerwehr Matzles gehören 40 Kameraden an.  
Davon 34 Aktive und 6 Reservisten.  
Neuzugang: PFM Höbinger Mario seit Juli 2002

### Einsätze

Durch Hochwassereinsätze, Brandeinsatz und Brandwacht war das Jahr 2002 eines der einsatzreichsten Jahre.

### Weiterbildung

Um bei den verschiedenen Einsätzen richtig helfen zu können, wurde an diversen Schulungen auf Abschnitts- und Bezirksebene teilgenommen.

Folgende Kurse wurden in der Feuerweherschule absolviert:

Kommandantenlehrgang:	BI Gerhard Diwald HBM Martin Gegenbauer
Zeugmeisterlehrgang:	HFM Franz Knapp
Retorikseminar:	BI Gerhard Diwald VM Werner Litschauer

### Erfreuliches:

Besonders freut unsere Wehr der 1. Platz in Bronze A bei den Abschnittsbewerben in Heinreichs.

Für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit des Feuerwehr- und Rettungswesen wurde OFM Josef Litschauer ausgezeichnet.

Weiters durften wir Herrn Richard Burggraf sen. zum 80. Geburtstag gratulieren.

Das schon zur Tradition gewordene Zankerlschnapsen wurde mit Erfolg durchgeführt. Den Teilnehmern und Besuchern, sowie allen Gönnern der Freiwilligen Feuerwehr Matzles sei auf diesem Wege herzlichster Dank ausgesprochen.

Bedanken möchten wir uns bei allen Feuerwehrkameraden, bei den Angehörigen sowie der gesamten Dorfbevölkerung für die gute Zusammenarbeit.

Freiwillige Feuerwehr Matzles  
das Kommando

BI Gerhard Diwald  
Kommandant

HBM Martin Gegenbauer  
Kommandant Stv.

VM Werner Litschauer  
Leiter des Verwaltungsdienstes

# **Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Puch für das Jahr 2002**

Der Mannschaftsstand der Freiwilligen Feuerwehr Puch am 31. Dezember 2001 war folgender:  
31 Mann aktiv  
10 Mann Reserve.

Das Jahr 2002 war für die Kameraden aller Feuerwehren, die vom Hochwasser direkt oder indirekt betroffen waren sehr aufwendig.

Natürlich nahmen die Kameraden auch an den Funkübungen, der allgemeinen Ausbildungsübung sowie an diversen Ausrückungen wie z. B. Sonnwendfeier, Volksfesteröffnung, Fronleichnam usw. teil.

**Die Florianifeier und die Angelobung der Jungfeuerwehrmänner wurde in diesem Jahr in Puch abgehalten.**

Von der FF-Puch wurde Probefeuwehrmann Thomas Dungler angelobt.

Die Kameraden Schwingenschlögl Heinrich, Reif Wolfgang, Stipani Franz und Lukas Karl wurden für **Ihre 25-jährige Dienstzeit** bei der Feuerwehr ausgezeichnet.

Bei einer **Atemschutzübung und einer Branddienstübung in Pyhra** konnten die Kameraden ihre Einsatzbereitschaft unter Beweis stellen. Beide Übungen wurden von der Bevölkerung sehr positiv angenommen.

Weiters wurde eine **Überprüfung der Feuerlöscher** für die Bewohner von Puch, Pyhra und Schlagles angeboten. Es konnten insgesamt 30 Feuerlöscher überprüft werden.

**Neben den technischen Einsätzen und den Brandeinsätzen waren unsere Kameraden natürlich auch beim Hochwasser im Einsatz.** Bei dieser Gelegenheit sei auch den Bewohnern, die nicht bei der Feuerwehr sind und sofort Hilfe für den Nächsten geleistet haben, gedankt.

Nach Abschluß der Hochwassereinsätze in unserem Gebiet haben **einige Kameraden auch Hilfe für die Betroffenen im Kamptal geleistet.**

Außerdem wurde von unserer Feuerwehr eine Sammelaktion für die Hochwasseropfer gestartet, dabei konnte ein ansehnlicher Betrag für die Aktion Licht ins Dunkel (Hochwasseropfer) eingezahlt werden. **Nochmals herzlichen Dank der Bevölkerung von Puch, Pyhra und Schlagles für Ihre Hilfsbereitschaft.**

Selbstverständlich waren unsere Feuerwehrmänner wieder bei den Abschnitts-, Bezirks-, und Landesbewerben dabei.

**Bei den Landesfeuerwehrleistungsbewerben in Melk konnten unsere Kameraden einen sehr guten Erfolg, sowohl in Bronze als auch in Silber erzielen.**

Im abgelaufenen Jahr haben die Kameraden für Einsätze, Übungen, Ausrückungen und alle anderen Tätigkeiten insgesamt ca. 1450 Stunden aufgewendet. An dieser Stelle einmal herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft so viele Stunden Ihrer Freizeit zu opfern.

**Der Kommandant**  
BI Jetschko Anton

**KDT.Stellvertreter**  
HBM Weißböck Peter

**Leiter d. Verw. Dienstes**  
VM Dungler Franz

# JAHRESBERICHT DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR ULRICHSSCHLAG FÜR DAS JAHR 2002

Mitgliederstand der Freiwilligen Feuerwehr Ulrichschlag per 31. Dezember 2002

30 Aktive

4 Reservisten

1 Ehrenmitglied

## Neueintritte

Fuchs Gerald, Kloiber Harald, Müllner Franz, Scheidl Kurt, Scheidl Markus, Sturm Martin, Weigl Thomas, Willinger Jürgen

## Übungen, Einsätze, Schulungen

3 Branddienstübungen, 6 Funkübungen, 1 Brandeinsatz, 2 techn. Einsätze, 2 Hochwassereinsätze, Kommandanten- und Stellvertreterschulung.

## Kursbesuche

Grundlehrgang: Fuchs Gerald, Kloiber Harald, Müllner Franz, Scheidl Kurt, Scheidl Markus, Sturm Martin, Weigl Thomas, Willinger Jürgen

Funklehrgang: Dangl Helmut, Fuchs Gerald, Litschauer Markus, Scheidl Kurt, Scheidl Markus, Sturm Martin, Weigl Thomas, Willinger Jürgen

Atemschutzträgerlehrgang: Polt Roman, Scheidl Kurt, Scheidl Markus, Willinger Jürgen

## Leistungsbewerbe

Eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Ulrichschlag nahm am Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb und Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb teil.

Der bereits zur Tradition gewordene Feuerwehrball war auch 2002 wieder ein großer Erfolg. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Besuchern, Spendern und Gönnern, die durch ihr Mitwirken die Freiwillige Feuerwehr Ulrichschlag unterstützt haben.

Der Kommandant  
Bl Leopold Marchsteiner

Kommandant Stellvertreter  
HBM Helmut Dangl

Leiter des Verwaltungsdienstes  
VM Raimund Weigl

# Jahresbericht 2002 der Freiwilligen Feuerwehr

## Vestenötting – Kl. Eberharts

Der Mitgliederstand der Freiwilligen Feuerwehr Vestenötting – Kl. Eberharts per  
31. Dezember 2002:

33 Aktive

5 Reservisten

### **Übungen und Schulungen:**

Mannschaftsschulungen, Kommandantenschulung, Atemschutzschulungen, Funk- und  
Wettkampfübungen, Branddienstübungen, Allgemeine Ausbildungsübung

### **Kurse:**

Apfelthaler Paul, Kohl Eduard und Zimmermann Kurt haben den Funklehrgang absolviert.

### **Leistungsbewerbe:**

Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Heinreichs:

(Bronze: 5. Platz und Silber: 1. Platz)

Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Wienings:

(Bronze: 7. Platz, Silber: 2. Platz, Parallelbewerb: 1. Platz)

Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Melk

Atemschutzleistungsvergleich in Vestenpoppen-Wohlfahrts

### **Totengedenken:**

Nach langjähriger Feuerwehrangehörigkeit ist Kamerad OFM Johann Fasching  
verstorben. Wir wollen ihm und allen verstorbenen Kameraden ein Ehrendes Andenken  
bewahren.

### **Veranstaltungen:**

Im Oktober 2003 veranstalten wir wieder ein Zankerlschnapsen. Dazu möchten wir alle  
recht herzlich einladen.

### **Das Kommando**

**Erich Bittermann, BI**  
**Kommandant**

**Kurt Zimmermann, HBM**  
**Kommandant-Stv.**

**Werner Binder, HLM und Manfred Gegenbauer, VM**

### **Verwaltung**